668/AB XXII. GP

Eingelangt am 05.09.2003

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Verkehr, Innovation und Technologie

Anfragebeantwortung

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 718/J-NR/2003 betreffend Autobahnanschluss Hagenau, die die Abgeordneten Mag. Maier und GenossInnen am 11. Juli 2003 an mich gerichtet haben, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Frage 1:

Ist Ihnen bzw. der ASFINAG das erwähnte Projekt des Autobahnanschlusses Hagenau bekannt?

Antwort:

Ja.

Fragen 2 bis 5:

Wie ist der Planungsstand durch die ASFINAG?

Wie soll konkret die Straßenführung aussehen?

Welche sonstigen baulichen Maßnahmen sind vorgesehen?

Welche Lärmschutzmaßnahmen zum Schütze der Itzlinger Bevölkerung werden durch die ASFINAG eingeplant?

Antwort:

Vom Werkvertragsnehmer der ASFINAG, dem Amt der Salzburger Landesregierung, werden derzeit Variantenstudien durchgeführt; nach Vorliegen des Ergebnisses kann dazu Stellung genommen werden.

Frage 6:

Wann ist mit einer Umsetzung dieses Projektes zu rechnen, wann mit der Fertigstellung?

Antwort:

Das Projekt ist im mittelfristigen Budgetplan der ASFINAG enthalten, der Realisierungszeitpunkt wird aber auch vom Ergebnis des Anschlussstellenkonzeptes abhängen, welches derzeit im Auftrag der ASFINAG erstellt wird.

Frage 7:

Welche Kosten werden nach derzeitigem Planungsstand für die Realisierung dieses Projektes anfallen?

Antwort:

Nach Auskunft der ASFINAG sind derzeit 6,27 Mio. Euro veranschlagt.

Frage 8:

Wird bei der Realisierung des Projektes eine UVP-Prüfung durchgeführt? Wenn nein, warum nicht?

Antwort:

Ja, voraussichtlich im vereinfachten Verfahren.